

BalatonHost Balatonarác Bt. Datenschutz- und Datenverarbeitungsrichtlinie Allgemeine Bestimmungen

I. DER DIENSTANBIETER ALS DATENVERANTWORTLICHER Balatonarác Bt.
Steuernummer: 27268803-2-19 Sitz: 8230 Balatonfüred, Lóczy Lajos u. 1.

(im Folgenden als "Datenverantwortlicher" bezeichnet) Der Datenverantwortliche informiert hiermit seine Kunden, Gäste und Besucher seiner Website (im Folgenden gemeinsam als: betroffene Person(en), Benutzer oder Gast/Gäste bezeichnet) darüber, dass er die Rechte seiner Gäste respektiert und daher bei der Datenverarbeitung gemäß der folgenden Datenschutzrichtlinie (im Folgenden: Richtlinie) handelt. Der Datenverantwortliche behält sich das Recht vor, die Richtlinie aufgrund von Änderungen im rechtlichen Umfeld und anderen internen Vorschriften zu ändern. Die aktuelle Version der Datenschutzrichtlinie ist jederzeit auf der Website www.balatonhost.hu verfügbar und auch in Papierform im Büro des Unterkunftsvermittlers erhältlich.

Diese Richtlinie regelt die Datenverarbeitungsaktivitäten im Zusammenhang mit den von BalatonHost angebotenen Dienstleistungen, die unter der Adresse 1 Lóczy Lajos Street, 8230 Balatonfüred, erreichbar sind.

II. ZWECK DER RICHTLINIE

- Der Hauptzweck dieser Richtlinie besteht darin, die grundlegenden Grundsätze und Bestimmungen für die Datenverarbeitung von natürlichen Personen, Gästen, die mit dem Büro des Unterkunftsvermittlers in Kontakt treten, festzulegen und einzuhalten, um den Schutz der Privatsphäre von natürlichen Personen gemäß den geltenden rechtlichen Anforderungen zu gewährleisten.
- Unter Bezugnahme auf die in I.1 definierten Bestimmungen dient diese Richtlinie dazu, sicherzustellen, dass das Büro des Unterkunftsvermittlers die geltenden rechtlichen Bestimmungen zum Datenschutz einhält, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: • das Gesetz CXII von 2011 über das Recht auf informationelle Selbstbestimmung und die Freiheit der Information,
- das Gesetz CVIII von 2001 über bestimmte Fragen der elektronischen Handelsdienste und Dienste der Informationsgesellschaft, • das Gesetz XLVII von 2008 über das Verbot unlauterer Handelspraktiken gegenüber Verbrauchern, • das Gesetz XLVIII von 2008 über die wesentlichen Bedingungen und bestimmte Einschränkungen von Werbeaktivitäten. • Der Datenverantwortliche betrachtet es als besonders wichtig und verpflichtet sich, die von den betroffenen Personen über die Website oder andere Foren bereitgestellten Daten gemäß dem Gesetz CXII von 2011 über das Recht auf informationelle Selbstbestimmung und die Freiheit der Information zu schützen und die Rechte auf informationelle Selbstbestimmung der betroffenen Personen zu respektieren. In diesem Zusammenhang trägt er durch die vollständige Einhaltung der relevanten geltenden rechtlichen Bestimmungen zur Bereitstellung eines sicheren Internetzugangs für betroffene Personen bei.

III. GELTUNGSBEREICH DER RICHTLINIE

- Zeitlicher Geltungsbereich: Diese Richtlinie gilt ab dem 25. Mai 2018 bis auf weiteres oder bis zu ihrem Widerruf.
- Personeller Geltungsbereich: Diese Richtlinie gilt für das Büro des Unterkunftsvermittlers, für Personen, deren Daten unter den Geltungsbereich der in

dieser Richtlinie behandelten Datenverarbeitung fallen, sowie für Personen, deren Rechte oder berechtigte Interessen von der Datenverarbeitung betroffen sind.

- Sachlicher Geltungsbereich: Diese Richtlinie gilt für alle innerhalb der gesamten organisatorischen Einheit des Büros des Unterkunftsvermittlers durchgeführten Datenverarbeitungsaktivitäten.

IV. DEFINITIONEN

- Betroffene Person oder Benutzer oder Gast: jede identifizierte oder identifizierbare natürliche Person auf der Grundlage bestimmter personenbezogener Daten;
 - Personenbezogene Daten: alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen - insbesondere Name, Kennung und ein oder mehrere Merkmale, die sich auf die physische, physiologische, mentale, wirtschaftliche, kulturelle oder soziale Identität dieser natürlichen Person beziehen - sowie alle Schlussfolgerungen, die aus solchen Informationen über diese natürliche Person gezogen werden können;
- Hotel: Unterkünfte, die im Portfolio von BalatonHost aufgeführt sind und von dem Datenverantwortlichen betrieben werden;
- Einwilligung: der freiwillige und spezifische Ausdruck des Willens der betroffenen Person, der auf angemessenen Informationen beruht und mit dem die betroffene Person der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten, ganz oder teilweise, ausdrücklich zustimmt.
- Datenverantwortlicher: Eine natürliche oder juristische Person oder eine Organisation ohne Rechtspersönlichkeit, die oder das eigenständig oder gemeinsam mit anderen den Zweck der Datenverarbeitung bestimmt, Entscheidungen zur Datenverarbeitung (einschließlich der verwendeten Mittel) trifft und umsetzt oder diese mit einem von ihnen beauftragten Datenverarbeiter durchführt.
- Datenverarbeitung: Jede Operation oder Gesamtheit von Operationen, die an Daten durchgeführt werden, unabhängig von der verwendeten Methode oder den verwendeten Mitteln, einschließlich insbesondere Erfassung, Aufzeichnung, Organisation, Speicherung, Änderung, Nutzung, Abfrage, Übermittlung, Offenlegung, Verbreitung, Anpassung, Kombination, Sperrung, Löschung und Vernichtung von Daten sowie Verhinderung der weiteren Nutzung von Daten, Fotografieren, Tonaufnahmen oder Bildaufnahmen erstellen und Aufzeichnung von physischen Merkmalen zur Identifizierung;
- Datenübermittlung: Bereitstellung von Daten für eine bestimmte dritte Partei;
 - Datenverarbeitung: Durchführung von technischen Aufgaben im Zusammenhang mit Datenverarbeitungsoperationen, unabhängig von der Methode und den Mitteln, die für die Durchführung der Operationen verwendet werden, und dem Standort der Anwendung, sofern die technische Aufgabe an den Daten durchgeführt wird;
- Ort der Datenverarbeitung: auf Papier
- Datenlöschung: Daten unkenntlich machen, so dass ihre Wiederherstellung nicht mehr möglich ist;
- Datenblockierung: Markieren von Daten mit einem Kennzeichen, um ihre weitere Verarbeitung dauerhaft oder für einen festgelegten Zeitraum einzuschränken; •

Datenvernichtung: vollständige physische Vernichtung des Datenträgers, der die Daten enthält;

- Datenbestand: die Gesamtheit der in einem Register verwalteten Daten; • Dritte Partei: eine natürliche oder juristische Person oder eine Organisation ohne Rechtspersönlichkeit, die nicht die betroffene Person, der Datenverantwortliche oder der Datenverarbeiter ist; • Datenschutzvorfall: rechtswidrige Handhabung oder Verarbeitung personenbezogener Daten, insbesondere unbefugter Zugriff, Änderung, Übertragung, Offenlegung, Löschung oder Vernichtung sowie unbeabsichtigte Zerstörung und Beschädigung; •

Webseite: das Portal www.balatonhost.com und alle Unterseiten, das vom Datenverantwortlichen betrieben wird; • Facebook-Seite: die Seite unter <https://www.facebook.com/balatonfurediszallasok/>, deren Pflege vom Datenverantwortlichen durchgeführt wird.

V. GRUNDSÄTZE DER DATENVERARBEITUNG

- Grundsatz der Verhältnismäßigkeit und Notwendigkeit: Nur personenbezogene Daten, die für die Verwirklichung des Zwecks der Datenverarbeitung unerlässlich sind und für die Erreichung des Zwecks geeignet sind, dürfen verarbeitet werden. Personenbezogene Daten dürfen nur in dem für die Erreichung des Zwecks erforderlichen Umfang und für die Dauer der Erfüllung des Zwecks verarbeitet werden.
- Grundsatz der Zweckbindung: Personenbezogene Daten dürfen nur für festgelegte Zwecke, zur Ausübung von Rechten und zur Erfüllung von Pflichten verarbeitet werden. In allen Phasen der Datenverarbeitung muss sie dem Zweck der Datenverarbeitung entsprechen, und die Erhebung und Verarbeitung von Daten muss fair und rechtmäßig sein.
- Die personenbezogenen Daten behalten während der Datenverarbeitung ihre Qualität bei, bis die Verbindung mit der betroffenen Person wiederhergestellt werden kann. Die Verbindung mit der betroffenen Person kann wiederhergestellt werden, wenn der Datenverantwortliche über die technischen Bedingungen verfügt, die für die Wiederherstellung erforderlich sind.
- Genauigkeit, Vollständigkeit und gegebenenfalls Aktualität der Daten müssen während der Datenverarbeitung sichergestellt sein, und die betroffene Person darf nur für die für den Zweck der Datenverarbeitung erforderliche Zeit identifizierbar sein.
- Grundsatz der Freiwilligkeit: Die Bereitstellung von Daten durch die betroffene Person erfolgt freiwillig. Der Datenverantwortliche verarbeitet personenbezogene Daten mit der Einwilligung der betroffenen Person.

Freiwilligkeitsprinzip: Die Bereitstellung von Daten durch die betroffene Person ist freiwillig. Der Datenverantwortliche verarbeitet personenbezogene Daten nur mit der Einwilligung der betroffenen Person. Unter freiwilliger Zustimmung, wie sie in dieser Erklärung verstanden wird, ist das Verhalten des Benutzers zu verstehen, mit dem der Benutzer durch die Nutzung der Website akzeptiert, dass sämtliche Regulierungen zur Nutzung der Website automatisch für ihn gelten.

VI. ERKLÄRUNGEN DES DATENVERANTWORTLICHEN

- Der Datenverantwortliche erklärt, dass er während der Datenverarbeitung gemäß den Bestimmungen des Gesetzes CXII von 2011 über das Recht auf informationelle Selbstbestimmung und die Freiheit der Information handelt.

b. Während der Datenverarbeitung dürfen nur diejenigen Personen, die beim Datenverantwortlichen beschäftigt sind und Aufgaben im Zusammenhang mit der betreffenden Datenverarbeitung haben, personenbezogene Daten kennen, die dem Datenverantwortlichen bekannt geworden sind.

c. stellt sicher, dass die aktuellen Vorschriften kontinuierlich für die betroffene Person zugänglich sind und damit das Prinzip der Transparenz umgesetzt wird.

d. Die Website verarbeitet die persönlichen Daten der Besucher vertraulich, unter Einhaltung der geltenden gesetzlichen Bestimmungen, gewährleistet deren Sicherheit, trifft technische und organisatorische Maßnahmen und legt Verfahrensregeln fest, um die Grundsätze des Datenschutzes vollständig einzuhalten.

e. behandelt die persönlichen Daten der Gäste, die im Hotel übernachten, vertraulich, in Übereinstimmung mit den geltenden gesetzlichen Bestimmungen, gewährleistet deren Sicherheit, trifft technische und organisatorische Maßnahmen und legt Verfahrensregeln fest, um die Grundsätze des Datenschutzes vollständig einzuhalten.

f. Um die Daten zu speichern, trifft der Datenverantwortliche alle Maßnahmen, die zur Förderung einer sicheren Datenverarbeitung und -übertragung im Zusammenhang mit der Datenspeicherung, -verarbeitung und -übertragung erforderlich sind.

g. In angemessener Weise unternimmt er alles, um die persönlichen Daten, die er verwaltet, vor unbefugtem Zugriff, Änderung, Offenlegung, Löschung, Beschädigung und Zerstörung zu schützen, indem er die erforderlichen technischen Bedingungen gewährleistet.

h. Er überprüft die ihm übermittelten persönlichen Daten nicht und schließt seine Haftung für deren Richtigkeit aus.

i. Er übermittelt persönliche Daten nur in Ausnahmefällen an Dritte und verknüpft die von ihm verwaltete Datenbank nur dann mit einem anderen Datenverarbeiter, wenn die betroffene Person ausdrücklich zustimmt oder dies gesetzlich gestattet ist und die Bedingungen für die Datenverarbeitung für jede einzelne persönliche Daten erfüllt sind.

j. Er operiert ausschließlich in Ungarn, gehört keinem multinationalen Hotelkonzern an und ist daher nicht verpflichtet, eine organisatorische Regelung einzuführen und aufrechtzuerhalten.

k. Er übermittelt keine persönlichen Daten an einen Datenverarbeiter oder Datenverantwortlichen in einem Drittland.

l. Zur Überwachung von Maßnahmen im Zusammenhang mit Datenschutzvorfällen und zur Benachrichtigung der betroffenen Personen führt er ein Register, das den Umfang der persönlichen Daten der betroffenen Personen, den Umfang und die Anzahl der von Datenschutzvorfällen betroffenen Personen, den Zeitpunkt, die Umstände, die Auswirkungen und die ergriffenen Maßnahmen zur Abhilfe sowie andere in den Datenschutzbestimmungen vorgesehene Daten enthält.

- Er schließt seine Haftung für die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung seines Vertragspartners aus.

- Durch die Anwendung angemessener Sicherheitsmaßnahmen stellt er den Schutz der in automatisierten Datensätzen gespeicherten persönlichen Daten vor unbeabsichtigter oder

rechtswidriger Zerstörung oder Verlust sowie vor unbefugtem Zugriff, Änderung oder Verbreitung sicher.

VII. UMFANG DER VON DER DATENVERARBEITUNG BETROFFENEN AKTIVITÄTEN UND DATEN

VII.1 Inanspruchnahme von Dienstleistungen

- Bei der Erbringung von Bürodienstleistungen beruht die Verarbeitung aller Daten, die sich auf die betroffene Person beziehen, auf freiwilliger Zustimmung und dient dem Zweck, die Dienstleistung zu erbringen und den Kontakt aufrechtzuerhalten. Die in diesem Abschnitt enthaltenen persönlichen Daten werden vom Datenverantwortlichen gemäß den jeweils geltenden steuer- und bilanzrechtlichen Vorschriften für die erforderliche Zeit aufbewahrt und nach Ablauf der Frist gelöscht.
- Bei bestimmten Dienstleistungen besteht die Möglichkeit, zusätzliche Daten anzugeben, die dazu beitragen, die Bedürfnisse des Gastes vollständig zu verstehen, jedoch keine Voraussetzung für die Inanspruchnahme der Hoteldienstleistungen sind.

VII.2 Angebotsanforderung1

- Bei der Anforderung eines Angebots über die Website bittet/erfordert der Datenverantwortliche den Gast um Bereitstellung der folgenden Daten: • * Name: • * E-Mail: • * Telefon: • * Ankunft: • * Abreise: • * Erwachsene: • Kinder: • Alter der Kinder: • Nachricht: 1 Mit * gekennzeichnete Daten sind obligatorisch auszufüllen. • Die Angebotsanforderung ist freiwillig.
- Die von der Datenverarbeitung betroffene Tätigkeit und der Prozess sind wie folgt: a. Indem der Benutzer auf eines der Hotelangebote auf der Website klickt, gelangt er zur Unterseite des entsprechenden Hotels, wo er unser Angebot anfordern kann. Durch Ausfüllen des "ONLINE-ANGEBOTSANTRAGSBUCHUNG"-Formulars können die in Abschnitt

VI.2.1 festgelegten Daten angegeben werden.

Nach Angabe der Daten, der Akzeptanz der Bedingungen und der Richtlinien kann der Benutzer die angegebenen Daten durch Drücken der Schaltfläche "Senden" an den Datenverantwortlichen senden.

b. Die an den Datenverantwortlichen gesendeten Daten werden von einem Mitarbeiter, der im Bereich der Zimmerreservierung tätig ist, mithilfe des Buchungsprogramms Digithotel.hu verarbeitet. Die eingegangenen Daten werden erfasst und für den Gast wird ein Angebot erstellt, das ihm per E-Mail

Die mit der Datenverarbeitung verbundenen Aktivitäten und Prozesse sind wie folgt:

a. Wenn der Betroffene das Angebot akzeptiert und dies dem Datenverantwortlichen schriftlich mitteilt, führt der Datenverantwortliche die Schritte zur Zimmerreservierung durch.

b. Ein Mitarbeiter des Datenverantwortlichen, der im Bereich Zimmerreservierung tätig ist und in einem Arbeitsverhältnis steht, trägt die vom Betroffenen angegebenen Daten in das Programm DIGITHOTEL.HU ein und verknüpft sie mit dem entsprechenden Zimmerangebot des Hotelvermittlungsbüros, um die Zimmerreservierung zu erstellen.

c. Der Mitarbeiter, wie oben definiert, benachrichtigt den Betroffenen schriftlich über die Zimmerreservierung.

VII.4 Check-in und das Anmeldeformular

- Beim Betreten des Hotelvermittlungsbüros füllt der Betroffene vor dem Einchecken in sein gebuchtes Zimmer ein Online-Anmeldeformular aus, in dem er zustimmt, dass der Datenverantwortliche die unten angegebenen Daten gemäß den entsprechenden gesetzlichen Bestimmungen (insbesondere den Bestimmungen zum Ausländeramt und den Tourismussteuern) verarbeitet, um seine gesetzlichen Verpflichtungen zu erfüllen, die Identität des Gastes zu überprüfen und diese Daten so lange zu verarbeiten und zu archivieren, wie die zuständigen Behörden die Erfüllung der genannten gesetzlichen Verpflichtungen überprüfen können: • Nachname* • Vorname* • Wohnadresse* • Geburtsdatum* • Ankunftsdatum* • Abreisedatum* • Ausweisnummer* Die mit * gekennzeichneten Daten sind obligatorisch.

- Die Bereitstellung der obligatorisch anzugebenden Daten durch den Gast ist eine Voraussetzung für die Inanspruchnahme der Dienstleistungen des Hotelvermittlungsbüros.

- Durch die Unterzeichnung des Anmeldeformulars stimmt der Gast zu, dass der Datenverantwortliche die im Anmeldeformular übermittelten Daten innerhalb der oben genannten Frist zum Zwecke des Vertragsabschlusses, des Nachweises oder der Erfüllung des Vertrags und gegebenenfalls zur Durchsetzung von Ansprüchen verarbeitet und archiviert.

- Durch Angabe seiner E-Mail-Adresse auf dem Anmeldeformular hat der Gast die Möglichkeit, sich für den Newsletter des Datenverantwortlichen anzumelden. Bezüglich des Newsletters gelten die Bestimmungen in Abschnitt VI.6.

VII.5 Newsletter-Versand

- Der Betroffene kann sich über die Website, per E-Mail oder im Hotelvermittlungsbüro während der Inanspruchnahme bestimmter Dienstleistungen oder auf Papierbasis mit den unten angegebenen Daten für den Newsletter anmelden. • Der Umfang der verarbeiteten Daten umfasst: • Nachname* • Vorname* • E-Mail-Adresse* Die mit * gekennzeichneten Daten sind obligatorisch. • Die Anmeldung zum Newsletter ist freiwillig.

- Der Zweck der Datenverarbeitung im Zusammenhang mit dem Newsletter-Versand besteht darin, den Empfänger umfassend oder personalisiert über die neuesten Aktionen des Datenverantwortlichen zu informieren.

- Der Datenverantwortliche sendet den Newsletter nur mit Zustimmung des Betroffenen.
- Die bereitgestellten persönlichen Daten werden vom Datenverantwortlichen auf einer separaten Liste gespeichert und nur von autorisierten Mitarbeitern und Auftragsverarbeitern des Datenverantwortlichen eingesehen. • Der Datenverantwortliche leitet die Liste oder die Daten nicht an Dritte weiter und ergreift alle erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen, um sicherzustellen, dass sie nicht von unbefugten Personen eingesehen werden können.

- Der Datenverantwortliche verarbeitet die für dieses Ziel erfassten persönlichen Daten nur, solange der Betroffene nicht vom Newsletter abgemeldet ist.
- Der Betroffene kann sich jederzeit vom Newsletter abmelden, entweder am Ende der E-Mails oder indem er eine Abmeldeanfrage an die E-Mail-Adresse szallas@balatonhost.com sendet.
- Der Datenverantwortliche überprüft die Newsletter-Liste alle fünf Jahre und fordert nach fünf Jahren eine Bestätigung der Zustimmung zum Newsletter-Versand an. Die Daten eines Betroffenen, der keine Bestätigung für den Newsletter-Versand gibt, werden innerhalb von 30 Tagen nach der Zustellung einer solchen E-Mail vom Datenverantwortlichen gelöscht.
- Der Datenverantwortliche führt Statistiken über die Lesbarkeit der versandten Newsletter und über die Klicks auf Links in den Newslettern.

Der Gast kann sich für den Nachrichtenfeed anmelden, der auf der Pinnwand der Facebook-Seite veröffentlicht wird, indem er auf den "Gefällt mir" -Link auf der Seite klickt, und sich abmelden, indem er auf den "Gefällt mir nicht" -Link am selben Ort klickt, oder unerwünschte Nachrichtenfeeds, die auf der Pinnwand angezeigt werden, über die Einstellungen der Pinnwand löschen.

VII.8 Facebook-Seite

- Der Datenverantwortliche und die von ihm betriebenen Unterkünfte sind auf der Facebook-Social-Media-Plattform verfügbar. • Der Zweck der Datenerhebung besteht darin, die auf der Website verfügbaren Inhalte zu teilen. Über die Facebook-Seite kann sich der Gast über die neuesten Aktionen informieren.
- Durch Klicken auf den "Gefällt mir" -Link auf der Facebook-Seite des Datenverantwortlichen stimmt die betroffene Person der Veröffentlichung von Nachrichten und Angeboten des Datenverantwortlichen auf ihrer eigenen Pinnwand zu.
- Der Datenverantwortliche veröffentlicht auch Bilder/Videos verschiedener Veranstaltungen auf der Facebook-Seite. Wenn es sich nicht um eine Massenveranstaltung handelt, holt der Datenverantwortliche immer die schriftliche Einwilligung der betroffenen Person ein, bevor Bilder veröffentlicht werden. • Informationen zur Datenverarbeitung auf der Facebook-Seite finden Sie in den Datenschutzrichtlinien und -bestimmungen auf der Facebook-Website unter www.facebook.com.

VII.9 Daten zum Website-Besuch

• VII.9.1 Verweise und Links

- Die Website des Datenverantwortlichen kann Links enthalten, die nicht vom Datenverantwortlichen betrieben werden, sondern nur dazu dienen, Besucher zu informieren. Der Datenverantwortliche hat keinen Einfluss auf den Inhalt und die Sicherheit von Websites, die von Partnerunternehmen betrieben werden, und übernimmt daher keine Verantwortung dafür.

- Bitte überprüfen Sie die Datenschutzrichtlinien und -erklärungen der von Ihnen besuchten Websites, bevor Sie Ihre Daten in irgendeiner Form auf diesen Websites angeben.

- VII.9.2 Analytik, Cookies

- Der Datenverantwortliche verwendet analytische Tools zur Verfolgung seiner Websites, die einen Datensatz erstellen, der verfolgt, wie Besucher die Websites nutzen. Das System erstellt bei Seitenaufruf ein Cookie, um Informationen zum Besuch (besuchte Seiten, auf unseren Seiten verbrachte Zeit, Browsing-Daten, Ausstiege usw.) zu erfassen, die jedoch nicht mit der Identität des Besuchers verknüpft werden können. Dieses Tool hilft bei der Verbesserung des Webdesigns, bei der Erstellung benutzerfreundlicher Websites und bei der Verbesserung des Online-Erlebnisses der Besucher. Der Datenverantwortliche verwendet analytische Systeme nicht zum Sammeln persönlicher Informationen. Obwohl die meisten Internetbrowser Cookies automatisch akzeptieren, haben Besucher die Möglichkeit, diese zu löschen oder automatisch abzulehnen. Da jeder Browser unterschiedlich ist, können Besucher ihre Cookie-Präferenzen individuell über die Symbolleiste des Browsers einstellen. Es ist möglich, dass bestimmte Funktionen auf unserer Website nicht verfügbar sind, wenn Sie sich entscheiden, keine Cookies zu akzeptieren.

VIII. SPEICHERUNG PERSONENBEZOGENER DATEN, INFORMATIONSSICHERHEIT •

Personenbezogene Daten dürfen nur gemäß den in Kapitel VI beschriebenen Aktivitäten und dem Zweck der Datenverarbeitung verarbeitet werden.

- Zweck der Datenverarbeitung: Kontakt und Kommunikation mit der betroffenen Person, Marketing, Verbesserung der Qualität von Dienstleistungen, die dem Profil des Datenverantwortlichen entsprechen, Marktforschung und Umfragen zu Verbrauchergewohnheiten zu diesem Zweck.

- Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung: Die freiwillige Einwilligung der betroffenen Person basierend auf vorherigen Informationen, die vom Datenverantwortlichen bereitgestellt wurden. • Dauer der Datenverarbeitung: 15 Werkzeuge nach Beendigung der Kundenbeziehung, sofern die Daten nicht zur Durchsetzung von Rechten und Pflichten aus der Kundenbeziehung verwendet werden müssen oder bis die betroffene Person die Löschung ihrer Daten beantragt oder ihre Einwilligung zur Datenverarbeitung widerruft.

- Anfragen zur Änderung oder Löschung personenbezogener Daten, zum Widerruf freiwilliger Einwilligungen und zur Anforderung von Informationen zur Datenverarbeitung können durch eine Benachrichtigung an die angegebenen Kontaktdaten erfolgen. • Der Datenverantwortliche stellt sicher, dass:

- Personenbezogene Daten, die von der betroffenen Person bereitgestellt werden, nur mit den spezifizierten Daten und auf die in dieser Richtlinie festgelegte Weise verknüpft werden.
- Nur die Mitarbeiter des Datenverantwortlichen, die zur Erfüllung ihrer Aufgaben Zugriff benötigen, Zugriff auf personenbezogene Daten haben.
- Alle Datenänderungen mit dem Änderungsdatum versehen sind.
- Falsche Daten innerhalb von 24 Stunden auf Antrag der betroffenen Person gelöscht werden.
- Regelmäßige Sicherungen der Daten erfolgen. • Der Datenverantwortliche stellt bei der Beantwortung von Anfragen zur Information oder Einwänden der betroffenen Person das erwartete Schutzniveau für die Datenverarbeitung sicher, einschließlich Speicherung, Korrektur und Löschung.

- Die Datenübermittlung erfolgt mit Einwilligung der betroffenen Person, ohne Beeinträchtigung ihrer Interessen, vertraulich und unter Einhaltung des Zwecks, der Rechtsgrundlage und der Grundsätze der Datenverarbeitung, unter Gewährleistung eines geeigneten IT-Systems. Der Datenverantwortliche übermittelt die personenbezogenen Daten der betroffenen Person nicht ohne deren Einwilligung an Dritte, macht sie nicht zugänglich, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.
- Andere Daten, die nicht direkt oder indirekt mit der betroffenen Person in Verbindung gebracht werden können und nicht identifiziert werden können - im Folgenden als anonyme Daten bezeichnet - gelten nicht als personenbezogene Daten.

IX. RECHTSBEHELFE

- Die betroffene Person kann Informationen über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten anfordern und die Berichtigung, Löschung oder Sperrung ihrer personenbezogenen Daten verlangen, mit Ausnahme der gesetzlich vorgeschriebenen Datenverarbeitungen, per E-Mail oder gemäß den dort aufgezeichneten Aktivitäten im Zusammenhang mit der Datenverarbeitung.
- Auf Anfrage erteilt der Datenverantwortliche der betroffenen Person Auskunft über die von ihm verwalteten Daten, den Zweck der Datenverarbeitung, ihre Rechtsgrundlage, Dauer, die Daten des Datenverarbeiters, wenn ein Datenverarbeiter beteiligt ist, Informationen zu Datenschutzvorfällen, deren Umstände, Auswirkungen und die ergriffenen Maßnahmen zu deren Minderung sowie im Falle einer Datenübermittlung die Rechtsgrundlage, den Zweck und den Empfänger der Datenübermittlung.
- Der Datenverantwortliche korrigiert oder löscht personenbezogene Daten, die nicht korrekt sind oder nicht mehr erforderlich sind, wenn: a. ihre Verarbeitung rechtswidrig ist; b. die betroffene Person dies beantragt; c. sie unvollständig oder falsch sind und dies nicht rechtmäßig behoben werden kann, vorausgesetzt, dass die Löschung nicht gesetzlich verboten ist; d. der Zweck der Datenverarbeitung eingestellt wurde oder die gesetzliche Speicherfrist abgelaufen ist; e. dies von einem Gericht oder der Nationalen Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit angeordnet wurde.
 - Der Datenverantwortliche informiert die betroffene Person über die Berichtigung oder Löschung sowie diejenigen, an die die Daten zuvor zum Zwecke der Datenverarbeitung übermittelt wurden. Die Benachrichtigung kann unterbleiben, wenn sie nicht die berechtigten Interessen der betroffenen Person im Hinblick auf den Zweck der Datenverarbeitung beeinträchtigt.
- Die betroffene Person kann der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten widersprechen, wenn: a. die Verarbeitung (Übermittlung) personenbezogener Daten nur zur Wahrnehmung des Rechts oder des berechtigten Interesses des Datenverantwortlichen oder des Empfängers erforderlich ist, es sei denn, es handelt sich um eine obligatorische Datenverarbeitung; b. die Verwendung oder Übermittlung personenbezogener Daten für Direktmarketing, Meinungsforschung oder wissenschaftliche Forschungszwecke erfolgt; c. die Ausübung des Widerspruchsrechts anderweitig gesetzlich zulässig ist.
- Mit der gleichzeitigen Aussetzung der Datenverarbeitung prüft der Datenverantwortliche den Widerspruch innerhalb der kürzest möglichen Zeit, jedoch nicht länger als 15 Arbeitstage ab Einreichung des Antrags, und informiert den Antragsteller schriftlich über das Ergebnis. Ist der Widerspruch des Antragstellers gerechtfertigt, beendet der Datenverantwortliche die Datenverarbeitung - einschließlich weiterer Datenerhebung und -übermittlung - und sperrt die Daten sowie informiert diejenigen, denen die personenbezogenen Daten, die vom

Widerspruch betroffen sind, zuvor übermittelt wurden, und die verpflichtet sind, Maßnahmen zur Durchsetzung des Widerspruchsrechts zu ergreifen.

- Ist die betroffene Person mit der Entscheidung des Datenverantwortlichen nicht einverstanden oder versäumt der Datenverantwortliche die in Punkt 6 genannte Frist, ist die betroffene Person berechtigt, innerhalb von 30 Tagen nach der Benachrichtigung vor Gericht zu gehen.
- Bei Verletzung des Rechts auf informationelle Selbstbestimmung kann eine Beschwerde eingereicht werden:
- Nationale Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit Adresse: 1125 Budapest, Szilágyi Erzsébet fasor 22/c Telefon: +36 (1) 391-1400 Fax: +36 (1) 391-1410 Website: <https://www.naih.hu> E-Mail: ugyfelszolgalat@naih.hu
- Bei Verletzung von Rechten im Zusammenhang mit Minderjährigen, Anstiftung zum Hass, Ausschluss, Berichtigung, Verletzung der Rechte Verstorbener oder Rufschädigung: Nationale Behörde für Medien und Kommunikation Adresse: 1015 Budapest, Ostrom u. 23-25. Postanschrift: 1525. Pf. 75 Tel: (06 1) 457 7100 Fax: (06 1) 356 5520 E-Mail: info@nmhh.hu

X. SONSTIGE BESTIMMUNGEN Diese Verordnung tritt am 20. Mai 2018 in Kraft.

Balatonfüred, 20. Mai 2018

Zsuzsanna RácZ Geschäftsführer
